

Praxisbeispiel Digitalisierung

Titel:	iQ Intelligente Blindleistungssteuerung
Art:	Verbundprojekt mit Industrie
Auftraggeber/in:	MWK
Dauer:	Beginn: 01.03.2015 Ende: 28.02.2016
Ausgangssituation / Problembeschreibung:	Durch die Umstellung auf dezentrale Energieerzeugung müssen Systemleistungen, insb. auch Blindleistung, zunehmend auch durch kleine dezentrale Erzeugungsanlagen zuverlässig erbracht werden.
Gesamtziel:	Erprobung neuer Reglerstrategien insbesondere für Blindleistungsbereitstellung im Hinblick auf die Anwendbarkeit im operativen Netzbetrieb.
Beschreibung:	In diesem Projekt wurden die im Forschungsprojekt Smart Nord entwickelte Reglerstrategie auf Anwendbarkeit in aktueller betrieblicher Praxis untersucht und weiterentwickelt. OFFIS unterstützte im Projekt die BTC AG bei Untersuchung der Integrierbarkeit der Smart Nord-Reglerstrategien in deren Produkte, insbesondere auch mit Labortests digitaler Komponenten im SESA-Lab.
Vision:	Unterstützung der Industriepartner bei der Konzeption und Entwicklung koordinierender Algorithmen dezentraler Erzeugern und Verbrauchern, so dass diese im digitalen Verbund Systemdienstleistungen für die Versorgungssicherheit bereitstellen, wie es aktuell Großkraftwerke machen.
Budget und Finanzierung:	OFFIS e.V., IfES der LUH, elenia der TU Braunschweig, IEE der TU Clausthal, EWE AG, Enercity Netz GmbH, BTC AG Budget (OFFIS): 250.000 € (75.000 €)
Weitere Informationen / Ansprechpartner/in:	Prof. Dr. Sebastian Lehnhoff https://www.offis.de/offis/projekt/iq.html